

# Rekonstruktiv-praxeologische Fremdsprachenforschung

## 3. Fachtagung – 15. & 16. Juli 2021

### Hinweis zur aktuellen Lage bezüglich des Corona-Virus/Covid-19

Es besteht weiterhin Unsicherheit dahingehend, ob eine Tagung in Präsenz im Juli ohne (bzw. mit vertretbaren) Einschränkungen möglich sein wird. Positiv gestimmt planen wir aktuell zunächst eine Tagung in Präsenz, bleiben aber flexibel was ein mögliches Umschwenken auf Zoom angeht (analog unseres asynchronen Tagungsformats im vergangenen Jahr: vormittags Videobeiträge der Präsentierenden, nachmittags Diskussion der Beiträge).

Andreas Bonnet, David Gerlach & Bernd Tesch

### Donnerstag, 15.07.2021

12.30 – 12.45	<i>BEGRÜßUNG</i>
<b>12:45 – 14:00</b>	<b>Laura-Joanna Schröter (Göttingen)</b> Inkorporierte Praktiken im handlungsorientierten Französischunterricht. Eine video-ethnographische Studie im Rahmen Globaler Simulationen
<b>14:00 – 14:15</b>	<i>Kurze KAFFEPAUSE</i>
<b>14:15 – 15:30</b>	<b>Magdalena Knappik (Wuppertal)</b> Körperlichkeit als Facette von Sprachaneignung denken? Zu Möglichkeiten und Grenzen praxistheoretischer Methodologien in der Sprachaneignungsforschung
<b>15:30 – 15.45</b>	<i>Kurze KAFFEPAUSE</i>
<b>15:45 – 17:00</b>	<b>Karoline Thorbecke (Greifswald)</b> Kritische Fremdsprachendidaktik und <i>Haul</i> -Videos. Eine rekonstruktive Annäherung an das Zielkonstrukt der <i>critical literacy</i>
<b>17:00 – 18.15</b>	<b>Udo Ohm (Bielefeld)</b> Praktiken der Sprachaneignung – Aneignung von Praktiken. Eine grundlagentheoretische Fundierung mit Konzepten des Pragmatismus
<b>18:15 – 18:30</b>	<i>Kurze KAFFEPAUSE</i>
<b>18:30 – 20:00</b>	Keynote: <b>Prof. Dr. Barbara Asbrand (Goethe-Universität Frankfurt/Main)</b>

## Freitag, 16.07.2021

<b>09:00 – 10:15</b>	<b>Lesya Skintey (Koblenz-Landau)</b> Orientierungsmuster und Reflexionspotentiale angehender Lehrkräfte im Bereich Sprachbildung und Deutsch als Zweitsprache: Erkenntnisse aus praxeologischer Perspektive auf das Unterrichtshandeln und dessen Reflexion
<b>10:15 – 10:30</b>	<i>Kurze KAFFEPAUSE</i>
<b>10:30 – 11:45</b>	<b>Mareen Lüke (Marburg)</b> Perspektiven für eine kritische Englischlehrer*innenbildung: Eine Rekonstruktion impliziter Orientierungen und Überzeugungen
<b>11:45 – 13:00</b>	<b>Christine Klempin (Berlin)</b> Haltungen von Englischlehramtsstudierenden hinsichtlich Performativer Didaktik (PD)
<b>13:00 – 14:00</b>	<i>MITTAGSPAUSE</i>
<b>14:00 – 15:15</b>	<b>Birgit Schädlich (Göttingen)</b> Unterrichtssprache(n) – Sprache(n) im Unterricht. Beobachtungen für eine <i>Grounded Theory</i> mehrsprachiger Praktiken im Französischunterricht
<b>15:15 – 15:30</b>	<i>Kurze KAFFEPAUSE</i>
<b>15:30 – 16:45</b>	<b>Kathleen Plötner (Potsdam)</b> <i>Lehrlergegenstand ‚Grammatik‘: Eine Rekonstruktion der Beliefs von Lehramtsstudierenden (Französisch/Spanisch)</i>
<b>16:45 – 18:00</b>	<b>Christine Gardemann (Bielefeld)</b> Zur Rekonstruktion von Schutz- und Diskursstrategien am Beispiel <i>The Lottery</i>

### Anmeldung zur Tagung

Als Teilnehmer/in ohne eigenen Beitrag sind Sie herzlich willkommen, an unserer Tagung teilzunehmen. Für unsere Planung benötigen wir Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 1. Juni 2021 per E-Mail an [rff@romanistik.uni-tuebingen.de](mailto:rff@romanistik.uni-tuebingen.de).

Sowohl bei einer Online-Konferenz als auch bei einer Präsenztagung wird die Teilnehmer\*innenzahl begrenzt sein.

Die Teilnahme an der Tagung ist in jedem Fall kostenfrei.

Die Tagung *Rekonstruktiv-praxeologische Fremdsprachenforschung* wird mit einem Tagungszuschuss von der **Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF)** gefördert.

